

Sektionschef Mag.  
**Elmar PICHL**



Foto: Andy Wenzel/BKA

*Persönliche Daten*

\* 7. Jänner 1973

Österreichischer Staatsbürger

Verheiratet, 1 Sohn

*Ausbildung/Berufslaufbahn*

Sektionschef im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und  
 Forschung (seit 2013) – Leitung der Hochschulsektion

Stv. Leiter der Hochschulsektion im Bundesministerium für  
 Wissenschaft und Forschung

Kabinettschef im Bundesministerium für Wissenschaft und  
 Forschung

Abteilung Politik in der ÖVP-Bundespartei (zuletzt  
 Abteilungsleiter)

Leitung des World University Service Austria (WUS-Austria)  
 Flüchtlingsprogramm in Tetovo bzw. Leitung der Außenstelle von  
 WUS-Austria in Prishtina

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Universität Graz, Institut für  
 öffentliches Recht)

Studium der Rechtswissenschaften (Universität Graz)

---

### *Gastprofessuren*

---

verschiedentliche Lehraufträge bzw. Vortragstätigkeiten

---

### *Mitgliedschaften*

---

Aufsichtsrat der OeAD-GmbH (Aufsichtsratsvorsitz)

---

Generalversammlung der AQ Austria

---

Integrationsbeirat im BMEIA

---

Vorsitzender des Vereins „Österreichisches Institut für Europäische Rechtspolitik“

---

### *Auszeichnungen*

---

Certificate of Merit der Universität Prishtina (Kosova), 2000

---

### *Sonstiges*

---

15. Strategischer Führungslehrgang (Österreichische Landesverteidigungsakademie im Auftrag der Österreichischen Bundesregierung; Frühjahr 2018)

---

diverse Publikationen, zuletzt 2018 z.B.:  
[gemeinsam mit Iris Rauskala] Konsolidierte Rechnung: Zur Frage der wirtschaftlichen Konsequenzen der Rechtsaufsicht am Fallbeispiel der Österreichischen Universitäten. In: Schweizerischen Gesellschaft für Verwaltungswissenschaften (Hg.): Jahrbuch der Schweizerischen Verwaltungswissenschaften 2017, Winterthur: 2018, 44 – 71

Der neue Student / die neue Studentin: essayistische Fragen und Thesen zwischen Ansprüchen und Wirklichkeiten. In: Martin Berger / Daniel Heitzmann / Martin Kaplans (Hg.): Herausforderung Zukunft. Wien: 2018, 71 – 81

Autonomes Studieren? Skizzen einer Hochschulbildungswende zwischen analog und digital. In: Universität für Angewandte Kunst (Hg.): Digitale Transformationen – Gesellschaft, Bildung und Arbeit im Umbruch. Wien: 2018, 169 – 186

---